

KOLPING INTERNATIONAL Cooperation e.V.

Kaffeekooperative in Mexiko

Menschenwürdige Bedingungen dank fair gehandeltem Kaffee

Durch die Nachfrage und Börsenspekulationen schwankt der Kaffeepreis ständig. Steigt der Preis, profitieren die Zwischenhändler – aber nicht die Kaffeebauern. Die Bauern sind die ewigen Verlierer, da sie in der Regel nicht am Gewinn beteiligt werden und noch weniger verdienen, wenn die Preise fallen.

Um das Einkommen der Bauern zu verbessern, verhilft Kolping Bauern in Mexiko zu höheren Löhnen. Die Bauern lernen bei Kolping alles über den richtigen Anbau, den Umgang mit Schädlingen, die Trocknung ihrer Ernte. Die Bauern haben sich als Kooperative zusammengeschlossen, um sich im Wettbewerb behaupten zu können. Die Kosten für die Maschinen und ein Auto werden so geteilt, aber die Ernte ist höher und als Kooperative haben sie am Kaffeemarkt bessere Chancen.

Hilfe zur Selbsthilfe: Die Kaffeebauern haben verstanden, dass die von Kolping ins Leben gerufene Initiative ein Selbsthilfe-Projekt ist. Durch den Kauf eigener, kleiner Röstmaschinen sind sie inzwischen in der Lage, einen Teil ihres Kaffees als Röstkaffee zu vermarkten. Durch Telefonanschluss können notwendige Verwaltungsarbeiten problemlos und direkt abgewickelt werden, und durch die Anschaffung von z. B. einem Pick-up-Geländewagen konnte der sichere Transport des Kaffees aus den Bergen organisiert werden.

Der Erfolg ist sichtbar: Neben der wirtschaftlichen Stabilität hat sich die Wohn- und Lebenssituation der Kaffeebauern deutlich verbessert. Die für diese arme Regionen typischen Lehmhütten wurden durch gemauerte Häuser ersetzt. Auch das Bildungsniveau der Menschen ist gestiegen. Durch das höhere und gesicherte Einkommen können sich die Kaffeebauern eine bessere medizinische Versorgung leisten. Auch die Kinder profitieren von der erfolgreichen Zusammenarbeit: Sie erhalten eine bessere Schul- und Berufsausbildung.

Bitte ermöglichen Sie durch Ihre Spende die faire Kaffeeproduktion und unterstützen die Bauern in Mexiko!



Kaffeebauer Cristanto prüft mit fachkundigem Blick seine Pflanzen.

Projekt:
Faire Kaffeeproduktion in Mexiko

Projekt-Nr.: **LE 3903**
(Bitte bei der Überweisung angeben)

Projektkosten:		
10 Kaffeepflanzen		10 Euro
Schulung der Bauern		120 Euro

(alles ca.-Angaben)

Spendenkonto

KOLPING INTERNATIONAL Cooperation e.V.

DKM Darlehnskasse Münster
IBAN DE74 4006 0265 0001 3135 00
BIC: GENODEM1DKM

Sollte ein Projekt überzeichnet sein, erlauben wir uns mit Ihrer Spende ein anderes, gleichartiges Projekt zu unterstützen.

